

Subskriptionslisten nachsehen!

Mitte September erscheinen:

Weltwirtschaftliche Vorträge und AbhandlungenHerausgegeben von **Professor Dr. Ernst Schultze**,
Direktor des Weltwirtschafts-Instituts der Handels-Hochschule Leipzig.**Heft 3: Die wirtschaftliche Bedeutung der Anschließfrage.**

Von Sektionschef a. D. B. von Enderes. Kartoniert RM. 3.50, (Subskriptionspreis RM. 3.—)

Es gibt nur einen wirksamen Weg der Rettung für das heutige Rumpf-Österreich: es muß wieder ein Teil eines großen Wirtschaftsgebietes mit weitgehender Arbeitsteilung und Ausfuhrmöglichkeit werden. Da eine solche Wirtschaftsgemeinschaft mit den Nachbarstaaten, Italien oder der Schweiz unmöglich ist, bleibt nur die Wiedervereinigung mit dem Reich. Verfasser führt dies in sehr interessanter Weise aus; nach einer kurzen Darstellung des geistigen Inhalts, der Entstehung und bisherigen Entwicklung der Anschlußbewegung erörtert er eingehend die Vorteile und Nachteile, die sich aus dieser Wiedervereinigung sowohl für Österreich, als auch für Deutschland ergeben würden.

Heft 4: Die weltwirtschaftl. Konkurrenz des indischen Industriearbeiters.

Von Gewerkschaftssekretär Franz Josef Furtwängler. Mit 8 Abbildungen.

Kartoniert RM. 3.—, (Subskriptionspreis RM. 2.55)

Diese objektiv gehaltene Darstellung des bekannten Gewerkschaftssekretärs schildert die Lage des indischen Industriearbeiters, die Entwicklung, welche die indische Industrie infolge des Weltkrieges genommen hat, und die große Gefahr, welche durch ihre Umstellung auf moderne Betriebsmethoden der europäischen Industrie droht. Da Verfasser nicht nur die englische, sondern auch die indische Volkssprache, das Hindostani, erlernt hatte, war er wie kein anderer befähigt, seine Studien mit größter Intensität zu betreiben, zumal er vor keiner körperlichen oder geistigen Anstrengung und vor keiner noch so schauerlichen Höhle des Elends zurückschreckte.

Heft 6: Der Einfluß der faschistischen Arbeitsverfassung auf die Weltwirtschaft.

Von Prof. Dr. Robert Michels. Kart. RM. 1.75, (Subskriptionspreis RM. 1.50)

Aus einem ständischen Ideal und politisch-wirtschaftlichen Zwangsverhältnissen heraus ist jener Disziplinierungsversuch der italienischen Wirtschaft entstanden, der als die Carta del Lavoro bekannt ist. Eine ihrer Ursachen bestand darin, eine psychologische und technische Basis zu schaffen, von der aus die italienischen Wirtschaftsinteressen in der weiten Welt geregelt werden konnten. Mit diesen Problemen beschäftigt sich die Schrift und der Verfasser geht auch mit Vorsicht an die Frage heran, ob und wie weit diese neue Arbeitsverfassung den Außenhandel zu beeinflussen imstande ist. Ein wortgetreuer Abdruck der Carta del Lavoro ist beigelegt.

Der Subskriptionspreis wird nur gewährt bei fester Abnahme aller in einem Kalenderjahr erscheinenden Hefte. Es sind 6—8 Hefte vorgesehen. Zur Werbung von Subskribenten stellen wir ausführliche Prospekte in mäßiger Anzahl kostenlos zur Verfügung. Wir bitten zu verlangen. Rabatte siehe Zettel.



Deutsche Wissenschaftliche Buchhandlung
Leipzig

G. m. b. H.

Talstr. 2

Kommissionär: Bernh. Hermann und G. E. Schulze